

| | | |
|---|------------------------------|--------------------|
| Anfrage öffentlich | Datum 18.01.2018 | Nummer F0020/18 |
| Absender Stadtrat Oliver Müller Fraktion DIE LINKE/future! | | |
| Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper | | |
| Gremium Stadtrat | Sitzungstermin 18.01.2018 | |

| |
|---------------------------------|
| Kurztitel Semesterticket |
|---------------------------------|

Im Fahrtarifgefüge der MVB stellt das Semesterticket in einer Universitäts- und Hochschulstadt wie Magdeburg seit jeher ein wichtiges probates Instrument und Angebot für die Nutzung des ÖPNV durch Studierende dar – solidarisch finanziert und verlässlich. Gleichwohl ist es von Zeit zu Zeit ebenso im Kontext der regelmäßig wiederkehrenden sog. ‚Tarifoptimierungen‘ der Fahrpreise zu betrachten.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wann wurde das Semesterticket wie mit welchen Beteiligten und mit welchen Zielen und Konditionen eingeführt?
2. Wann wurde es jeweils mit welchen Ergebnissen und Schlussfolgerungen evaluiert?
3. Welche konkreten Tarifstrukturmerkmale und finanztechnischen Ansätze liegen zu Grunde?
4. Wer ist Verhandlungsführer/in für das Semesterticket, wer wird wann in welchem Turnus beteiligt?
5. Wie stellen sich die Preisentwicklung und Benutzungskonditionen für das Semesterticket seit Einführung bis heute dar? Welche Preiselastizitätsannahmen im Vergleich zu den übrigen Tarifarten der MVB lagen und liegen zu Grunde?
6. Wie stellt sich die Preisentwicklung für unser Semesterticket komparativ betrachtet mit Verkehrsunternehmen vergleichbarer Universitätsstädte bzw. Hochschulstandorte dar?
7. Wird es bspw. den Dynamisierungen bei den realen Kosten- und Lohn- und Preisentwicklungen gerecht?
8. Welche Schlussfolgerungen werden für die Zukunft gezogen?
9. Welche Hinweise, Vorschläge bzw. Bedenken haben die Vertreter/innen des Studentenwerkes im MVB-Fahrgastbeirat gegeben?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat